

HINWEISE FÜR TEILNEHMER

ANFAHRT

VERANSTALTUNGSORT

DECHEMA-Haus
Theodor-Heuss-Allee 25
60486 Frankfurt am Main

KURSABLAUF

Beginn: Mo., 25.04.2016, 09:30 Uhr
Ende: Mo., 25.04.2016, ca. 17:00 Uhr

ANMELDUNG

Sie können sich online, mit dem Anmeldeformular oder formlos per E-Mail anmelden:

DECHEMA-Forschungsinstitut
Weiterbildung
Postfach 17 03 52
D-60077 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 7564-253/202
Fax: +49 69 7564-414
E-Mail: gruss@dechema.de
E-Mail: weber-heun@dechema.de
Internet: www.dechema-dfi.de/kurse

Die Weiterbildungskurse werden vom DECHEMA-Forschungsinstitut, eine Stiftung bürgerlichen Rechts, in Kooperation mit der DECHEMA Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e.V. angeboten

KURSGEBÜHR

565,- €
550,- € (persönliche DECHEMA-Mitglieder)

(inkl. Kursunterlagen, Teilnahmezertifikat, Mittagssnack und Pausengetränke)



Eine detaillierte Anfahrtsbeschreibung finden Sie hier:
<http://dechema-dfi.de/Anfahrt.html>

FORTBILDUNGSTAG

25. April 2016
Frankfurt am Main

Werkstoffauswahl im chemischen Anlagen- und Apparatebau



Bilder: BASF SE, DFI

PROGRAMM

Schäden durch Korrosion verursachen nicht nur allgemein einen großen volkswirtschaftlichen Verlust, sie sind auch gerade für den chemischen Apparate- und Anlagenbau von immenser Auswirkung. Neben den direkten Kosten, die schnell einige Prozent des Umsatzes ausmachen können, entstehen Ausfallzeiten von Anlagen und erhebliche Sicherheitsrisiken. Auf der anderen Seite gibt es für den Apparate- und Anlagenbau eine ganze Palette hochwertiger Werkstofflösungen mit ihrem jeweiligen Anwendungsbereich. Die optimale Werkstoffauswahl ist somit hier der wesentliche Baustein zur Vermeidung von Korrosionsschäden.

Mit dem vorliegenden Fortbildungstag sollen die Teilnehmer nach einer kurzen Einführung in die Korrosion die wesentlichen Prinzipien der Werkstoffauswahl allgemein kennenlernen und abschließend am Beispiel eines Verfahrens vertiefen. Hierzu konnten Referenten aus der Werkstofftechnik der chemischen Industrie gewonnen werden. Dazwischen stellen verschiedene Fachleute aus Industrie und Behörde die einzelnen Werkstoffgruppen mit ihren wesentlichen Eigenschaften, Anwendungsmöglichkeiten und Einsatzgrenzen vor. Auf diese Weise soll allen Teilnehmern das Basiswissen zur Werkstoffauswahl im chemischen Apparate- und Anlagenbau vermittelt werden.

KURSLEITUNG

Dr. Karl-Günther Schütze
Evonik Industries AG, Hanau

PD Dr. Wolfram Fürbeth
DECHEMA-Forschungsinstitut, Frankfurt am Main

09:30 Uhr Begrüßung
PD Dr. Wolfram Fürbeth, DECHEMA-Forschungsinstitut

09:40 Uhr Einführung in die Korrosion
PD Dr. Wolfram Fürbeth, DECHEMA-Forschungsinstitut

10:10 Uhr Prinzipien der Werkstoffauswahl
Dr. Jörg-Thomas Titz, BASF SE

10:50 Uhr Kaffeepause

11:10 Uhr Metallische Werkstoffe im Anlagen- und Apparatebau
Dr. Jörg-Thomas Titz, BASF SE

12:10 Uhr Kunststoffe im Anlagen- und Apparatebau
Dr. Jürgen Heinemann, MPA Darmstadt

12:50 Uhr Mittagspause

13:45 Uhr Beschichtete Apparate und Anlagenteile
Dr. Jörg Vogelsang, Sika

14:25 Uhr Emaillierte Apparate
Dr. Günter Schäfer, Pfaudler Werke GmbH

15:05 Uhr Kaffeepause

15:25 Uhr Keramische Werkstoffe im Anlagen- und Apparatebau
Dr. Michael Rozumek, W. Haldenwanger Technische Keramik GmbH

16:05 Uhr Werkstoffauswahl am Beispiel eines Verfahrens
Dr. Karl-Günther Schütze, Evonik Industries AG

16:50 Uhr Abschluss des Kurses

(Änderungen vorbehalten)

ANMELDUNG

für den DECHEMA-Fortbildungstag 7181 am 25.04.2016
Werkstoffauswahl im chemischen Anlagen- und Apparatebau
in Frankfurt am Main
Anmeldeschluss: 04.04.2016

Die Anmeldungen werden entsprechend der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Veranstaltungsteilnehmer

Frau Herr Titel _____

Name, Vorname _____

Firma _____

Abteilung _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Tel/Fax _____

E-Mail _____

Abweichende Rechnungsanschrift

Firma _____

Abteilung _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Ich bin persönliches DECHEMA-Mitglied: ja nein

Erst nach Zusendung der Rechnung durch die DECHEMA (ca. 3 - 4 Wochen vor Kursbeginn) bitten wir um Überweisung. Wird eine Anmeldung mindestens zwei Wochen vor Kursbeginn storniert, erfolgt Erstattung der Teilnehmergebühr abzüglich 10 % für Verwaltungskosten. Bei Stornierung zu einem späteren Termin ist eine Erstattung nicht mehr möglich. Unsere Teilnehmergebühren unterliegen nicht der Umsatzsteuerpflicht (Steuerbefreiung nach § 4.22 UStG). Mit der Anmeldung akzeptieren Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie im Internet unter <http://dechema-dfi.de/agb> oder Sie können sie beim Weiterbildungssekretariat der DECHEMA anfordern.

(Datum, Unterschrift + Firmenstempel)